

werden, in auch bald wider einmal hier Sehen zue können. Underdemme ich zue bekrefftigung meines Wunsches und bestendiger affection dis War beyfüöge und zuemalen Nebst Anbefehlung in dessen H. Messopfer zeüge zue beharren".

Original, Siegel flachgedrückt
AH 89, 170-171a - Blatt 171 und 171a leer

91

[1720?]

A

RECHNUNGSNOTIZEN¹ [DES ZUGER STADTSCHREIBERS, HEINRICH DAMIAN LEONZ ZURLAUBEN, IN ZUSAMMENHANG MIT VERSCHIEDENEN PERSONEN AUS RISCH?²]

"1225 gl. wägen den **Schwertzmann** so aber Spediert.
Dennen 766 [gl.] ab obige Underpfand Spediert.
Jtem der Anna Maria **Schwertzmann** a 250 gl.
Dem Hans Melcher **Schreiber** Satzung brieff wägen 350 gl.
200 gl. [Johann] Baltz **Schwertzmann** gägen Hans **Stuber**
200 [gl.] Hans Werni **Kleimanns** Zinsen
500 gl. Was ihnen die geben die gägen Hans Caspar ... [?]³
Solen auf die Satzung kummen um 6.
335 gl. N^o 4"⁴

1) Ev. besteht ein Zusammenhang mit AH 89/39.

2) *Risch* lag in der stadt-zugerischen Vogtei Gangolfswil.

3)  =Baumgartner?

4) Auf der Rückseite von Blatt 172^v finden sich noch zwei Additionen, von denen aber unklar ist, ob sie mit obigen Notizen in Zusammenhang stehen.

AH 89, 172

92

1720

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT VON [JOHANN] WOLFGANG LANDTWING, [VON ZUG], FÜR [MARIA BARBARA ZURLAUBEN]

"Anno 1719 Jahr Verzeichnus was Jch Meiner ... Frauw ... Gefadter Landametin [Maria Barbara Zurlauben, Witwe des Zuger Ammanns **Beat Jakob II.** Zurlauben] gearbeitet hab
Erstlich gib ich ein Mässli Erbs kosten 3 ss 3 a

89/92-93

Mer den 18. Augst hab ich ein dag auf den Nürtenbach [=Nordenbach] gesübe[r]t	12 ss
Mer den 14. Winthermonat bin ich wägen Batdist Staub auf Mentzigen gangen wägen H. Weibel einen befelch Zedel geben 1 ss 3 a Mein lohn	20 ss
1720 den 7. Brachmonat hab ich Wein abgelasen den 7. und 8. und 10. ist	20 ss
Mer geb ich ein Wein Mörscher und ein Meissel kost	10 ss
Mer geb ich ein Halbbarthen kost	20 ss
Summa	2 gl. 2 ss

[gez.] [Johann] Wolfgang Landtwing"

"Diser 2 gl. 2 ss soll an den Linsen den 45 gl. abgezogen werden.

Mehr Zalt 1 gl. 5 ss auch an die Linsen.

Mehr soll ich Ihme für 2 Viertell Haber 30 ss für 3 Mahlen gehn bar 10 ss für
hüöner tragly 5 ss Summa 1 gl. 5 ss".

Original, mit Glossen von Maria Barbara Zurlauben? - AH 89, 173

93

1641

A

GEDICHT [VON BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER DIE SCHLACHT BEI SEDAN

Ad Sedanum¹ luget victor, victusque triumphat

Jllo placet sorti causa, sed ista Deo.

Hic iacet agnatus Caroli [de Bourbon, Comte de **Soissons** sel., Louis]
Borbonius [Comte de **Soissons**], alter.²

Haeres factorum criminis, atque necis,

Hispanis ambo delusi fraudibus, ambo

Victi Victores caelitus ambo cadunt:

Posthac robur erit maius tibi Galliae namque

Noxius asano corpore sanguis abest."

1) 1641 verlor zwar Frankreich bei Sedan eine Schlacht gegen den aufständischen Louis de Bourbon, Comte de Soissons, und die mit ihm verbündeten Spanier.

2) Soissons starb jedoch erst kurz nach der Schlacht, s. Burckhardt/Richelieu III 429.

AH 89, 174